

## PROTOKOLL

4. Seelsorgerats-Sitzung „St. Petrus Canisius, Dresden-Pillnitz“  
am 29.08.2019, 19:30 Uhr, Brockhausvilla, Pillnitz

Anwesende:

4 Mitglieder des Seelsorgerats

Gast: R.Pierro (bis 20.30 Uhr)

9 interessierte Gemeindemitglieder

1. Begrüßung und geistlicher Impuls: Gedanken von Mutter Theresa

2. Gespräch mit unserem Verwaltungsleiter Rocko Pierro:

2.1. Kurzer Einblick in die Verwaltungsarbeit

2.2. Arbeitssicherheit:

- Aushändigung des Protokolls der DEKRA über die Begehung am 03.04.2019
- Feuerlöscher in MaW wurde neu installiert
- Zugang zur Glocke in MaW: Erfordernis einer fest installierten Sicherheitsleiter für die jährliche Inspektion: Kosten dafür muss Pfarrei tragen.  
Wäre eine Hebebühne eine Alternative? Klärung durch R.Pierro.
- Hygiene: Anbringen von Spendern mit Papierhandtüchern in Küche und WCs der Brockhausvilla
- Keller: bei eventueller Nutzung muss der Fußbodenbelag begradigt werden

2.3. Maria am Wege:

- Glocke wird wieder instand gesetzt; Auftrag wurde erteilt
- Anfrage: Ist die Leuchterbefestigung in Ordnung? Überprüfung: R.Pierro

2.4. Zukunft der Brockhausvilla

- R.Pierro erfuhr kürzlich in einem Gespräch mit Herrn Gräbert von der Liegenschaftsabteilung des Bischöflichen Ordinariates, dass die Brockhausvilla und das angrenzende Areal durch Um- bzw. zusätzliche Neubauten zur Generierung von Finanzen für das Bistum eine neue Nutzung erfahren soll. Konkrete Pläne gibt es noch nicht, aber man hat bei der Stadt eine Voranfrage eingereicht, Baumaßnahmen bzw. Sanierungsmaßnahmen auf dem Grundstück betreffend. Es sei möglich, nach Klärung aller Fragen – beispielsweise Denkmalschutz – in 18 Monaten beginnen zu können.
- Auch wenn unsere Pfarrei vor einigen Jahren schon dem Bischöflichen Ordinariat mitgeteilt hat, dass bei einer geänderten Nutzung der Brockhausvilla auch Versammlungsmöglichkeiten für die Gemeinde (z. B. im separat zugänglichen Kellergeschoss) geschaffen werden sollten, so ist es dennoch ratsam, erneut aktiv zu werden.
- Am 16.9. soll daher ein Treffen von interessierten Gemeindemitgliedern zusammen mit dem Verwaltungsleiter stattfinden, um zu überlegen, wie künftige Nutzungskonzepte aussehen könnten, bei denen die gemeindlichen Bedürfnissen mit einbezogen werden können (Soziale Wohnprojekte, christliche Wohngemeinschaften)

mit Gemeinschaftsräumen, die auch die Gemeinde nutzen könnte. Als Ergebnis sollte ein Brief an de Generalvikar verfasst werden.

#### 2.5. Anfragen:

- Finanzen: Beantragung von Zuschüssen und Sonderausgaben bei R.Pierro
- E-Mail zum Thema Datenschutz: „Alle ehrenamtlich Tätigen müssen Datenschutzerklärung unterschreiben.“ > nach Absprache mit dem Datenschutzbeauftragten des Ordinariats: Nur die, die mit personenbezogenen Daten zu tun haben.

#### 3. Finanzbedarf unserer Gemeinde im kommenden Jahr:

Besteht Bedarf, zusätzliche Mittel anzufordern?

> im Moment nicht

> evtl. Chor (Geld, das in Absprache mit Chorleiterin bereits eingeplant war, müsste angefordert werden bei R.Pierro)

> Umstellung der Leuchter in der Schlosskapelle auf LED > Nutzungsvertrag mit Schloss, wer dafür finanziell aufkommen muss

#### 4. Erstkommunion am 10.Mai 2020 in der Schlosskapelle:

- im Gottesdienst am 1.9.2019: Vorstellung der 4 oder 5 Mädchen; Begrüßung u. Überreichung einer Kerze, die von den Erstkommunionkindern verziert wird und die sie künftig bei ihren Vorbereitungstreffen begleiten wird
- Plan für die Vorbereitung: Frau P.März > Im Prinzip liegt die Vorbereitung auf den Schultern der Eltern, die Anleitung erhalten
- Fixpunkt: Fahrt aller Erstkommunionkinder unserer Pfarrei im Februar 2020 nach Naundorf
- monatliche Treffen: gemeinsam mit den Erstkommunionkindern von St Hubertus, aber auch nur unsere Gruppe:  
Angebote der Hilfe von Gemeindemitgliedern > Eltern erstellen konkreten Plan

#### 5. Bericht von der Sitzung des Pfarreirats:

- Firmvorbereitung: Pfr.Kauder
- Erstkommunionvorbereitung: P.März
- BKN: Ab Sommer 2020 neue Finanzierung nötig
- Alphakurs: Öffnung für Gläubige
- Umgang mit Kirchenaustritten

#### 6. Bericht von der Pfarreiversammlung:

- ca. 230 Anwesende, daher war ursprünglich geplante Vorgehensweise nicht mehr möglich
- Das Pastoralteam berichtete zunächst von den bevorstehenden Personalengpässen
- In kleineren Gruppen wurde über Chancen, Möglichkeiten und Fragen aus dieser Situation beratschlagt. Die Ergebnissen wurden gesammelt und die Fragen sollen im nächsten Pfarrbrief beantwortet werden.
- Es war eine angespannte Stimmung auf der Versammlung

#### 7. Gemeindeversammlungen:

- Thematischer Schwerpunkt momentan: Leitlinien für Pastoralkonzept
- Festlegungen:
  - > alle 8 Wochen, sonntags nach dem Gottesdienst in der Brockhausvilla unter Teilnahme von Pfr.Posielek
  - > immer am letzten Sonntag im Monat hält Pfr.Posielek den Gottesdienst in Pillnitz, hinterher besteht immer die Möglichkeit, mit ihm zu sprechen, auch wenn sich keine Gemeindeversammlung anschließt
  - > in den Monaten ohne Gemeindeversammlung gibt es stets ein Treffen der Gemeinde anderer Art, z.B. öffentliche Sitzung des Seelsorgerats...
- nächste Gemeindevers.: Sonntag, 29.09.2019, nach dem GD mit Mittagsimbiss

#### 8. Offene Kirche in Maria am Wege:

- in Planung: ein Sonnabend im Monat,
- Bereitschaft von zwei Gemeindemitgliedern liegt vor
- Konkretisierung muss noch erfolgen > Infos im EHK, Hochlandkurier, Aushänge...
- für Sep. und Okt. kurzfristige Lösung

#### 9. Anfragen aus der Gemeinde:

E-Mail eines Gemeindemitglieds zu verschiedenen Themen wird auf gleichem Weg beantwortet

#### 10. Sonstiges:

- Hochzeiten, Taufen außerhalb der GD in der Schlosskapelle:  
jetzige Verfahrensweise funktioniert nicht > Klärung: Pfr. Posielek
- Alter Ambo in der Schlosskapelle: eventuell Nutzung in MaW
- nächste Sitzung des Seelsorgerats im Oktober: Doodle - Liste

29.08.2019 E.Kottek